

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **29. Dezember 2025** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de. An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Dr. Sabine Winkelmann, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de.

Dekanat Wetterau, Nachbarschaftsraum 7 - Bad Vilbel, 1,0 Pfarrstelle III, Dienstauftrag zur Verwaltung (Modus C)

Die Besetzung der Pfarrstelle erfolgt durch die Kirchenleitung

Zum zweiten Mal

„Freude, Gemeinschaft, Hoffnung“ heißt es in unserem neuen Logo und das wollen wir gerne mit Ihnen leben: Wir laden Sie herzlich ein, als Pfarrer*in in die seit 1. Januar 2025 fusionierte „Evangelische Auferstehungsgemeinde Bad Vilbel“ zu kommen! Nachbarschaftsraum und Gemeinde sind deckungsgleich und wir sind sehr froh, diese Veränderungen vertrauensvoll und zielstrebig in sehr gutem Miteinander gestaltet zu haben. Auch der Prozess der Gebäudewertung gemäß GBEP ist bereits abgeschlossen und das gemeinsame Gemeindebüro ist seit Sommer 2024 gut eingearbeitet, sodass wir mit großer Zuversicht nach vorne blicken.

Die zu besetzende volle Pfarrstelle liegt auf dem Bad Vilbeler Heilsberg direkt vor den Toren Frankfurts und kann ab sofort besetzt werden. Die Gemeinde besteht aus fünf Seelsorgebezirken. Sie werden zuständig sein für den Bad Vilbeler Heilsberg rund um Ihr Pfarrhaus. Das Pfarrhaus (140 m²) und die direkt daneben liegende Heilig-Geist-Kirche sind gemäß GBEP Kategorie „A“ und bleiben somit dauerhaft erhalten. Das Pfarrhaus wurde 2019 grundsaniert, ist sehr geräumig und hat eine Garage sowie einen schönen Garten. Der Mietwert kann bei der Ansprechperson erfragt werden. In unmittelbarer Nähe zum Pfarrhaus liegen die kirchliche Kindertagesstätte (der GüT-Wetterau angeschlossen) sowie eine Grundschule, Arztpraxen und Geschäfte der Grundversorgung. Weitere (Fach-)Arztpraxen, Geschäfte sowie die weiterführenden Schulen befinden sich in der Bad Vilbeler Kernstadt. Nach Frankfurt und Offenbach fahren Buslinien direkt über den Heilsberg. Verbindungen mit S-Bahn und Regionalzügen gibt es von der Kernstadt aus; die Autobahn A661 ist in wenigen Minuten erreichbar. Fußläufig gelegen sind mehrere große Spielplätze und der „Frankfurter GrünGürtel“. Bad Vilbel selbst ist mit rund 36 000 Einwohner*innen die größte Stadt im Wetteraukreis und bekannt als Quellen- und Festspielstadt.

Als neue*neuer Pfarrer*in (auch ein Pfarrpaar ist uns sehr willkommen) arbeiten Sie zusammen mit zwei weiteren Pfarrerinnen und zwei Pfarrern (3,5 Stellen), einer Gemeindepädagogin sowie einem vom sehr aktiven Förderverein angestellten Gemeindeferenten. Hinzu kommen ein motivierter Kirchenvorstand sowie eine große Anzahl ehrenamtlich Mitarbeitender. Die Gemeinde ist mit außerordentlich vielfältigen Angeboten in Bad Vilbel präsent. Wir feiern traditionelle und innovative Gottesdienste und gestalten zusätzlich viele Angebote für unterschiedliche Zielgruppen.

Unsere Strukturen sind geklärt! Jetzt legen wir los und gestalten. Neugierig geworden? Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

Weitere Informationen finden Sie unter www.auferstehungsgemeinde-bad-vilbel.de.

Für weitere Fragen steht zur Verfügung:

Pröpstin Dr. Anke Spory, Tel.: 0641 794 96 10, E-Mail: propstei.oberhessen@ekhn.de.